



E-Mail

Medien Stadt Luzern

Raumentwicklungs- konzept: Quartierzentren stärken

Medienmitteilung

Mediensperfrist: Dienstag, 29. Mai 2018, 11 Uhr
--

Luzern, 29. Mai 2018

Das Raumentwicklungskonzept 2018 zeigt, wie sich die Stadt Luzern in den nächsten rund 15 Jahren räumlich entwickeln soll. Der Fokus liegt auf der Stärkung der Quartierzentren. Das Raumentwicklungskonzept ist auch eine zentrale Grundlage für die Zusammenführung der beiden Bau- und Zonenordnungen (BZO) der Stadtteile Littau und Luzern. Der Stadtrat hat den Entwurf des Konzepts vom 8. Januar bis 6. Februar 2018 in eine öffentliche Mitwirkung gegeben. Das überarbeitete Raumentwicklungskonzept wird dem Grossen Stadtrat voraussichtlich am 20. September 2018 zur Kenntnisnahme unterbreitet.

An fünf Veranstaltungen ist der Entwurf des Raumentwicklungskonzepts im Januar 2018 der Bevölkerung und einem Fachpublikum vorgestellt und diskutiert worden. Die öffentliche Mitwirkung stiess auf grosses Interesse. Zahlreiche Personen und Organisationen nutzten zudem die Möglichkeit, eine schriftliche Stellungnahme abzugeben. Sämtliche Eingaben wurden sorgfältig geprüft, in einem Mitwirkungsbericht zusammengefasst und so weit wie möglich ins Raumentwicklungskonzept 2018 integriert. Unter anderem wurde ein neues Quartierzentrum im Bereich Bernstrasse ins Konzept aufgenommen, und es soll – wie angeregt – ein Vorgehenskonzept zur Entwicklung der Quartierzentren erarbeitet werden. Auch wurde neu ein Planungsgrundsatz für die Altstadt formuliert mit dem Ziel, die Altstadt als Lebensort zu stärken.

Sechs Ziele

Der Kanton Luzern rechnet für die Stadt Luzern bis 2035 mit einem Bevölkerungswachstum von knapp 16'000 Personen auf 97'800 Einwohnerinnen und Einwohner. Um das heutige Verhältnis von einem Arbeitsplatz zu einer Einwohnerin oder einem Einwohner beizubehalten, sollen auch die Arbeitsplätze im gleichem Umfang wachsen. Der Stadtrat will dieses Wachstum nicht mit

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Einzonungen, sondern mit innerer Verdichtung ermöglichen. Um die hohe Lebensqualität in der Stadt Luzern zu erhalten, hat der Stadtrat im Raumentwicklungskonzept sechs Ziele formuliert:

- Der Stadtrat will ein vielfältiges Wohnraumangebot schaffen.
- Es sollen attraktive Arbeitsplätze für unterschiedliche Qualifikationen entstehen.
- Die Siedlungsentwicklung nach innen muss hohen städtebaulichen, architektonischen und energetischen Ansprüchen genügen. Die spezifischen Qualitäten und Charakteristiken der Quartiere sollen gestärkt werden.
- Im Zusammenhang mit der inneren Verdichtung ist es zentral, dass die Stadt über vielseitig nutzbare und attraktive Freiräume verfügt.
- Innerhalb der Stadt sollen die Wege kurz respektive die Geh- und Fahrzeiten gering sein. Wohnen, Arbeiten, Freizeit sollen in kurzen Distanzen zueinander stattfinden.
- Der Stadtrat will die Quartiere und ihre Zentren mit entsprechenden Versorgungsstrukturen stärken. Hier spielt sich das Alltagsleben der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Werk-tätigen ab. Das Raumentwicklungskonzept zeigt, wo es bereits gut funktionierende Quartier-zentren gibt, welche Zentren weiterentwickelt werden sollten und wo es neue Quartierzentren braucht.

Die Abstimmung von Siedlung und Mobilität ist für den Stadtrat ein zentraler Punkt. Nur mit der Förderung der flächeneffizienten Verkehrsmittel – öffentlicher Verkehr, Fuss- und Veloverkehr – wird es möglich, die Zunahme der Mobilitätsbedürfnisse zu bewältigen. Deshalb wurde parallel zum Raumentwicklungskonzept auch die Mobilitätsstrategie überarbeitet. Sie wird im Herbst 2018 dem Grossen Stadtrat zusammen mit dem Raumentwicklungskonzept unterbreitet.

Bau- und Zonenordnungen zusammenführen

Das Raumentwicklungskonzept ist auch eine Grundlage für die Zusammenführung der Bau- und Zonenordnungen (BZO) von Littau und Luzern. Mit der Zusammenführung wurde 2018 gestartet. Da die BZO Luzern erst im Juni 2014 vom Regierungsrat genehmigt wurde, werden für den Stadtteil Luzern nur Anpassungen an die übergeordneten Vorgaben gemacht und Anliegen von hohem öffentlichem Interesse aufgenommen. Die BZO für den Stadtteil Littau stammt aus dem Jahr 2009 und wird deshalb einer Gesamtrevision unterzogen. Anfang 2020 soll die Vorprüfung beim Kanton sowie die öffentliche Mitwirkung erfolgen. Die zusammengeführte BZO soll 2023 in Kraft treten.

Weitere Informationen: www.rek.stadtluern.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern
Baudirektion
Stadträtin Manuela Jost, Baudirektorin
Telefon: 041 208 85 05
E-Mail: baudirektion@stadtluern.ch